

Wenn dieser Newsletter nicht richtig angezeigt wird, klicken Sie bitte hier.



Newsletter Juni 2023



Liebe LeserInnen, liebe Musikbegeisterte, liebe Mitglieder des Hamburger Chorverbands e. V.,

als Präsident des Bundesmusikverbands Chor & Orchester (BMCO) freue ich mich, Sie zu dieser neuen Newsletter-Ausgabe begrüßen zu dürfen. Als Dachverband der Amateurmusik vertreten wir die Interessen von 14,3 Millionen Menschen in Deutschland, die in ihrer Freizeit Musik machen. Die Amateurmusik ist damit die größte zivilgesellschaftliche Bewegung bürgerschaftlichen Engagements im Kulturbereich.

Viele von Ihnen kennen unseren Verband durch die NEUSTART-Programme NEUSTART AMATEURMUSIK und IMPULS, die wir zur Wiederbelebung des Musiklebens im Zuge der Corona-Pandemie erfolgreich umsetzen konnten. Auch in Hamburg konnten wir viele engagierte Projektideen fördern!

Die Hamburger Chöre prägen auf besondere Weise das kulturelle Leben in dieser Stadt. Sie tragen dazu bei, dass Hamburg nicht nur wegen der Elbphilharmonie eine Musikmetropole ist. Sie alle tragen als Sängerinnen und Sängern maßgeblich zum Zusammenhalt unserer Zivilgesellschaft bei. Sie bereichern unsere kulturelle Vielfalt. Ohne das enorme ehrenamtliche Engagement vieler Menschen im Amateurmusikbereich wäre das nicht möglich.

Es braucht allerdings die richtigen Rahmenbedingungen, damit sich Menschen optimal engagieren können. Gerade deshalb haben wir uns als Bundesmusikverband beim Deutschen Bundestag und der Bundesregierung in den letzten Jahren zusätzlich für einen Fonds für die Amateurmusik stark gemacht.

Mit dem Amateurmusikfonds in Höhe von 5 Millionen Euro wollen wir Musikensembles wie die Chöre Hamburgs und die gesamte Amateurmusikszene nachhaltig fördern. Der Fonds soll sie strukturell unterstützen und ganz konkret das Ehrenamt entlasten. Er soll die Bildungsarbeit verbessern, exzellente Nachwuchsarbeit hervorbringen und die musikalische Breitenkultur – wie sie auch hier im Norden gelebt wird – langfristig sichern.

Besonders freue ich mich, Sie zum Schluss auf die Verleihung der Hans-Lenz-Medaille 2023 an Rüdiger Grambow aufmerksam zu machen, die in diesem Jahr in Hamburg stattfindet. Mit der Auszeichnung wird seit 2006 jedes Jahr eine Person oder Institution für besondere Verdienste um die Verankerung der Musik in der Gesellschaft, die Wertschätzung der Amateurmusik und die kulturelle Jugendbildung gewürdigt.

Die besondere Veranstaltung, zu der ich Sie herzlich einlade, findet statt:

am 29. Juni 2023 um 19:30 Uhr im Rudolf-Steiner Haus, Mittelweg 11-12 in 20148 Hamburg

Umrahmt wird die diesjährige Verleihung mit einem Festkonzert zum Instrument des Jahres 2023, der Mandoline, mit Beiträgen des JugendZupfOrchesters NRW.

Ich würde mich freuen, Sie zu diesem stimmungsvollen Anlass begrüßen zu dürfen!

Benjamin Strasser MdB
BMCO-Präsident

Foto: Tanja Ruetz

Unsere Chöre

Heute: **Balticoro**

Gemischter Chor im Kreis 2 (Östlich der Alster)



Balticoro ist ein gemischter Chor mit derzeit 15 bis 20 Mitgliedern, der 2009 von Gints Rāčenis in Hamburg gegründet wurde, um die baltische Chormusik bekannt(er) zu machen.

Das Chorsingen hat in den Staaten des Baltikums (Estland, Lettland, Litauen) eine lange Tradition. Trotz vieler historischer, kultureller und landschaftlicher Gemeinsamkeiten ist jedes Land von seiner eigenen Musikgeschichte und der eigenen künstlerischen Mentalität geprägt. Hohe Emotionalität, aber auch meditative Ruhe und Konzentriertheit zeichnen die Chormusik des Baltikums aus, ebenso wie ihr Hang zu Melancholie und Schwermut.

Durch Balticoro haben die in Hamburg lebenden Balten die Möglichkeit, in ihren Heimatsprachen zu singen und diese Tradition zu pflegen, aber auch andere Interessierte ohne baltische Wurzeln sind eingeladen mitzumachen. Die Zusammensetzung des Chores ist international. Er besteht zur Zeit aus musikbegeisterten lettischen, litauischen und deutschen Mitgliedern. Weitere Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen.

Nachdem Gints Rācenis im September 2021 die musikalische Leitung des Chores bedauerlicherweise aufgegeben hat, haben sich die Mitglieder von Balticoro selbst neu organisiert. Für 2022 setzen wir uns das Ziel, wieder beim lettischen Liederfest in Esslingen (16. bis 19. Juni 2022) mitzuwirken. Unter der Leitung von Ēriks Kravalis, einem professionellen Chorleiter aus Riga, bereiteten wir uns darauf vor und nahmen erfolgreich daran teil. Ferner waren wir im Juni 2022 'Chor der Woche' bei Deutschlandfunk Kultur.

Im September 2022 haben wir wieder mit regelmäßigen wöchentlichen Chorproben unter der Leitung von Andis Paegle, Kantor an der Ev.-Luth. Kirchengemeinde in Bargteheide, begonnen, um u.a. beim 150. Liederfest in Riga im Sommer 2023 mitzuwirken. Das Bewerbungsverfahren haben wir erfolgreich hinter uns gebracht und in der Kategorie B, für die wir uns beworben haben, einen beachtlichen vierten Platz (von 33 Chören) erreicht.

Nun freuen wir uns auf die Teilnahme an diesem besonderen Chorevent mit 15.915 Sängerinnen und Sängern und insgesamt 40.624 Mitwirkenden.

Darüber hinaus sind die Auftritte für die nächsten zwölf Monate bereits in Planung und werden beizeiten auf unserer Homepage veröffentlicht.

Kontakt

Email: info@balticoro.de (Vorstand)

Telefon: 040-28533464

[Weitere Infos auf der Webseite von Balticoro](#)

!!! SAVE THE DATE !!!



Chorverband Hamburg | Körber-Stiftung | Bergedorfer Zeitung

3. Bergedorfer Chorfestival am 3. bis 5. Mai 2024 im „KörperHaus“

Im kommenden Jahr wird das KörperHaus in Bergedorf drei Tage lang wieder ganz im Zeichen von „Stimme und Gesang“ stehen.

Freut Euch auf Konzerte unterschiedlichster Couleur, zahlreiche Workshops mit namhaften Dozenten und einen intensiven Austausch aller Gesangsbegeisterten.

Tragt Euch diesen Termin schon einmal rot im Kalender ein!

Weitere Infos folgen bald - wir halten Euch auf dem Laufenden!

200 Jahre Hamburger Liedertafel von 1823 Senatsempfang zu Ehren der Hamburger Liedertafel

Die Hamburger Liedertafel feierte 200. Jubiläum! Pünktlich auf den Tag genau zum 200. Geburtstag am 19. April gab der Senat der Freien und Hansestadt Hamburg zu Ehren der Hamburger Liedertafel von 1823 einen Senatsempfang. Unter den Gratulanten befanden sich Kultursenator Dr. Carsten Brosda und unser Präsident des Deutschen Chorverbandes Christian Wulff. Herr Brosda fand mehrfach lobende Worte für die Verdienste der Liedertafel um Kultur und Repräsentation der Stadt Hamburg und die Verbundenheit des Senats mit dem Chor.

Die Festansprache hielt der Journalist Hubertus Godeysen.

[Mehr dazu auf unserer Webseite](#)



Foto: [Webseite der Hamburger Liedertafel](#)



Projektchor der 31. »Nacht der Chöre« sucht noch Bässe und Tenöre

Am Samstag, den 10. Juni findet in der Hauptkirche St. Petri die 31. »Nacht der Chöre« statt. Erfahrene Chorsänger der Stimmlagen Bass und Tenor sind herzlich dazu eingeladen, im Nacht-der-Chöre-Projektchor mitzusingen.

Die Frauenstimmen sind bereits komplett und freuen sich auf stimmkräftige Männer!

Gepröbt wird am 10. Juni zwischen 17:15 und 19:30 Uhr in der Ev.-Reformierten Kirche Hamburg (Ferdinandstraße 21). Gegen 20 Uhr tritt der Chor dann im Rahmen des Nacht-der-Chöre-Programms in St. Petri auf.

[Infos und Anmeldung auf der Webseite des Kirchenchorwerks der Nordkirche](#)

Chorprojekt der Bergedorfer Liedertafel

Zum 185. Jubiläum der Bergedorfer Liedertafel werden noch begeisterte Mitsänger gesucht.

Chorleiter Stephan Sieveking lädt zu vier bis fünf Proben ein, vom 22. August bis zum 19. September. Musikalische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

In dem „Projektchor mit Selbsterfahrungswert“ werden fünf bis sechs Songs aus den Bereichen Pop/Rock, A-Capella-Bands und UFA-Lieder einstudiert. Dabei unterstützen Profis aus dem Bereich der Hamburger Musicals, sowie anderen Chören und zeigen wie es möglich wird, was den Neueinstieg erleichtert.

Ende September präsentiert sich der Projektchor dann bei der Jubiläumsveranstaltung.

Rückfragen und Anmeldungen unter Telefon 0177 – 434 58 43.

[Für weitere Infos schaut auch auf die Homepage der Bergedorfer Liedertafel](#)



Deutscher Chorwettbewerb in Hannover Die besten Amateurchöre Deutschlands im Wettbewerb

Rund 4.000 Sängerinnen und Sänger aus allen Ecken Deutschlands, darunter auch zwei Mitglieder des CVHH (**Cantaloop** und der **Mädchenchor Hamburg**) kommen zum Deutschen Chorwettbewerb (DCW). Sie werden in vier Spielstätten in kostenfrei zugänglichen Wettbewerbsrunden zu erleben sein. Höhepunkte sind die PreisträgerInnenkonzerte am 6. und 10. Juni im Kuppelsaal des HCC.

Der Deutsche Chorwettbewerb (DCW) ist Exzellenzwettbewerb und Begegnungsplattform der deutschen Amateurchorszene.

Alle aktuellen Informationen zum Wettbewerb, Zeitpläne und Teilnehmerlisten könnt Ihr auf der [Homepage des Deutschen Chorwettbewerbs](#) finden.

Wir drücken Cantaloop und dem Mädchenchor Hamburg ganz fest die Daumen!

8. Erwitter Kinder- und Jugendchorwettbewerb 2024

08.06.- 09.06.2024 – Voranmeldungen möglich

Nach der langen Corona-Pause findet im kommenden Jahr endlich wieder der deutsche Kinder- und Jugendchorwettbewerb in Erwitte statt. „Wir sind froh und erleichtert, dass der in der deutschen Kinder- und Jugendchorszene so beliebt und bekannt gewordene Erwitter Kinder- und Jugendchorwettbewerb wieder stattfinden wird. Uns allen ist bewusst, dass „Corona“ in der gesamten Chorlandschaft tiefe Einschnitte hinterlassen hat und viele Chöre immer noch dabei sind, sich wieder neu aufzustellen. Gerade aus diesem Grund ist es unglaublich wichtig, den Kindern und Jugendlichen Ziele und Ansporn zu geben, sich zu verwirklichen.“ freuen sich Bernd Hense (Organisation) und Sabine Böckeler (1. Vorsitzende der GFF Erwitte) die Veranstalter des Wettbewerbs.

Für den Wettbewerb sind zwei Veranstaltungstage am Samstag, 8. Juni (Kinder- und Knabenchöre) und Sonntag, 9. Juni 2024 (Jugendchöre) vorgesehen.

Jeder Tag bildet einen abgeschlossenen Wettbewerbstag, der mit der Übergabe einer Urkunde an alle teilnehmenden Chöre endet. Eine fachkundige Jury ermittelt jeweils am Ende einer Ausscheidungskategorie die Sieger und überreicht die Preise. Die Wettbewerbe beginnen jeweils um 10:00 Uhr und werden voraussichtlich gegen 18:00 Uhr beendet sein. An jedem Abend findet gegen 19:00 Uhr ein gemeinsames Abschlusskonzert statt.

Die Ausschreibung und Anmeldung findet Ihr [auf der Webseite des Erwitter Chorwettbewerbs](#).



Bundemusiktreffen 60plus vom 6. bis 8. September 2024 in Bruchsal

Nach zwei ausgefallenen Veranstaltungen durch die Pandemie wird vom 6. bis 8. September 2024 endlich wieder das nächste Bundesmusiktreffen 60plus des Bundesmusikverbands Chor & Orchester (BMCO) in Bruchsal stattfinden. Merkt Euch schon jetzt den Termin für dieses bundesweit einzigartige Treffen der Seniorenensembles und weiterer Interessierter vor.

Motivierende Seminare und ein vielfältiges Kursangebot ergänzen das Programm und geben neue Perspektiven. Von Musik über Tanz bis zur Theaterimprovisation ist vieles dabei! Werdet Teil des größten Seniorenensembles mit rund 1.000 MusikerInnen und SängerInnen bei der großen OpenAir Abschlussfeier in fürstlicher Kulisse auf dem Schlossplatz in Bruchsal.

Anmeldeflyer werden ab Juli 2023 auf der Homepage des BMCO verfügbar sein und können bei Interesse gern auch postalisch zugesandt werden.

Informationen erhalten Ihr vorab bei Anna Schanz unter: schanz@bundemusikverband.de oder unter 07425 - 32 88 06 40

Förderprogramm „Aller.Land“ Bund stärkt mit 70 Millionen Euro Kultur, Beteiligung und Demokratie in ländlichen Regionen

Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM), Claudia Roth, startet gemeinsam mit dem Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) und der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) das Programm „Aller.Land – zusammen gestalten. Strukturen stärken.“ zur Förderung von Kultur, Beteiligung und Demokratie in ländlichen, insbesondere strukturschwachen

Regionen. Über einen Zeitraum von 2023-2030 sollen in strukturschwachen ländlichen Räumen langfristige und beteiligungsorientierte Kulturvorhaben entwickelt werden, um vor Ort verankerte Allianzen zwischen Kultur- und Demokratiewerksarbeit, Bildung und Regionalentwicklung entstehen zu lassen. Gefördert werden können beispielsweise Projekte wie Erzählcafés, Maker Spaces, Bürgerdialoge oder der Aufbau sogenannter Dritter Orte. Der Bund stellt für „Aller.Land“ von 2023-2030 insgesamt 69,4 Millionen Euro zur Verfügung.

Weitere Informationen hierzu, findet Ihr auf der Webseite [des Förderprogramms "Aller.Land"](#)

Hamburg: Modellversuch Fast-Track-Verfahren gestartet Schnellere Genehmigung von Veranstaltungen in der City

In einem Modellversuch erprobt das Bezirksamt Hamburg-Mitte ab sofort, befristet bis zum 14.04.2024, ein Fast-Track-Verfahren für ausgewählte Veranstaltungen.

Innerhalb von zehn Arbeitstagen sollen Anträge auf Sondernutzung öffentlicher Wegefläche für Veranstaltungen innerhalb des Ring 1 durch das Bezirksamt Hamburg-Mitte und die Träger öffentlicher Belange (wie Polizei, Feuerwehr, Denkmalschutzamt) bearbeitet werden. Dies gilt für alle Sondernutzungen, bei denen keine gastronomischen oder sonstigen Verkaufskonzepte, keine Einschränkungen des Straßenraumes (Fahrbahn) und keine aufwendigen (zeitlichen und flächenmäßigen) Auf- und Abbauten (z.B. Arbeitsbühnen und Straßensperrungen für Anlieferungen) notwendig sind.

Der Ring 1 umfasst den Bereich zwischen Binnenalster, Gänsemarkt, Mönckebergstr., Speicherstadt bis hin zu den Landungsbrücken.

Weitere Infos zum Genehmigungsverfahren und einen genauen Straßenplan des Ring 1 findet Ihr [auf der Homepage der Stadt Hamburg](#)



Musiktherapie studieren an der Medical School Hamburg

Künstlerische Therapien sind zu einem wesentlichen und festen Bestandteil der heilpädagogischen und sozialtherapeutischen Angebotslandschaft als auch medizinischer und therapeutischer klinischer Behandlungskonzepte geworden. Im heilpädagogischen und sozialtherapeutischen Feld arbeiten Künstlerische TherapeutInnen in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe, heilpädagogischen und integrativen Kindergärten, Schulen und

stationären Einrichtungen, der Flüchtlingshilfe, Altersheimen und Seniorenresidenzen, Hospizen, Rehabilitationszentren und Selbsthilfeprojekten (z.B. Frauenhäuser, AIDS-Hilfe und Nachsorge-

Projekte).

Auch in Krankenhäusern und Kliniken sind Künstlerische Therapien inzwischen gut in interdisziplinäre Konzepte der jeweiligen Fachabteilungen integriert.

Am 1. Oktober 2023 beginnt der neue Studiengang „Musiktherapie (B. A.)“ an der Medical School Hamburg.

Ziel des Studiums ist es, MusiktherapeutInnen mit künstlerischer, fachlicher und wissenschaftlicher Kompetenz auszubilden, die fähig sind, sich selbständig in die verschiedensten musiktherapeutischen Arbeitsfelder einzuarbeiten und verantwortungsbewusst sowie reflektiert therapeutisch handeln können.

Am Dienstag, den 27. Juni 2023, um 10 Uhr, findet eine kostenlose, digitale Informationsveranstaltung zu diesem Studiengang statt. Schaut doch bei Interesse einfach mal rein.

Weitere Informationen und einen Link zur Informationsveranstaltung findet Ihr [auf der Homepage der Medical School Hamburg](#)

Umfrage für Masterarbeit

Geselligkeit im Chor - Stellenwert und Form in den unterschiedlichen Chorgattungen der deutschen Laienchorszene

Carolin Raschke studiert Kirchenmusik und schreibt gerade Ihre Masterarbeit.

Für eine breite Umfrage (16-99 Jahre) braucht sie wirklich jeden und vor allem Eure Mithilfe, damit die Umfrage viele Menschen erreicht und ein repräsentatives Ergebnis erzielt wird. Ihr helft Carolin Raschke sehr, wenn Ihr zum einen selbst an der Umfrage teilnehmt und zum anderen diese an Eure Kontakte (an Chöre, ChorleiterInnen, SängerInnen, Freunde und Bekannte etc.) weiterleitet. Die Umfrage richtet sich auch an Menschen ohne Chorerfahrung.

Die Umfrage ist anonym, es werden keine personenbezogenen Daten erhoben. Nehmt gerne bis Sonntag, 18. Juni an der Umfrage teil (Dauer ca. 5 Minuten).

Zur Belohnung für Eure Teilnahme an der Umfrage, werden 5 Amazon-Gutscheine im Wert von je 15 € verlost. Kontaktdaten zur Teilnahme am Gewinnspiel werden unabhängig von der Umfrage erhoben und nur zum Kontaktieren der GewinnerInnen genutzt.

Das Mindestalter beträgt 16 Jahre.

Das Teilen der Umfrage ist ausdrücklich erwünscht, um ein repräsentatives Ergebnis zu erzielen!!!

[Hier geht es zur Umfrage](#)

Veranstaltungstipps im Juni

Di, 06.06.2023, 19:00 Uhr - Sommerkonzert Frauenchor Charisma

Lieder zum Genießen und Mitsingen

Leitung: Bianka Kilwinski

Freie evangelische Kirche, Falkenkamp 62, 22846 Norderstedt

Eintritt: frei

So, 11.06.2023, 19:00 Uhr - Von der Emotion zum musikalischen Affekt

Konzert mit Einführung in die Affektlehre der Barockmusik

Kodály-Chor Hamburg, Neuer Chor Hamburg und Solisten

Neuer Philharmonie Hamburg

Leitung: Kay Philipp Fuhrmann

Paul-Gerhardt-Kirche Winterhude, Braamkamp 51, 22297 HH

Tickets: 10€ (15€ Förderpreis) über ticket@kodalychor.de oder an der Abendkasse

Mo, 12.06.2023, 19:00 Uhr - Von der Emotion zum musikalischen Affekt

Konzert mit Einführung in die Affektlehre der Barockmusik

Kodály-Chor Hamburg, Neuer Chor Hamburg und Solisten

Neuer Philharmonie Hamburg

Leitung: Kay Philipp Fuhrmann
Kulturkirche Altona, Bei der Johanniskirche 22, 22767 HH
Tickets: 10€ (15€ Förderpreis) über ticket@kodalychor.de oder an der Abendkasse

Sa, 17.06.2023, 14:30 Uhr - 10 Jahre „SonnenStimmen“

Familienfest, Spiel, Spaß, Schlemmerei und Begegnung für alle bestehenden und ehemaligen Mitglieder sowie interessierte Familien
Gemeindehaus Curslack, Rieckweg 3, 21039 Hamburg
[Alle Infos auf unserer Webseite](#)

So, 18.06.2023, 16:00 Uhr - 10 Jahre „SonnenStimmen“ – JubiläumsShow „Come on Stage“

Unterhaltsame Ohrwürmer mit mehr als 50 Kindern und Jugendlichen
Mit dabei: Kinderliedkünstler Reinhard Horn
Theater Haus im Park, Gräpelweg 8, 21029 HH-Bergedorf
[Alle Infos auf unserer Webseite](#)

Sa, 24.06.2023, 19:00 Uhr - Jahreskonzert Soul & More

Leitung Mike Flanagan
Christuskirche Geesthacht, Neuer Krug 4
Eintritt frei
www.soulandmore-escheburg.de

Vorschau in den Juli

Sa, 08.07.2023, 19:30 Uhr - „Lamento d’Ariane“ Das 6. Madrigalbuch (Monteverdi)

Monteverdi-Chor Hamburg
Endensemble ÆELBGUT, Dresden
Leitung: Antonius Adamske
Elbphilharmonie Hamburg, Kleiner Saal
[Tickets online](#): 20€ bis 45€ zzgl. Vorverkaufsgebühr

Der Chorverband Hamburg ist für Euch auf vielfältige Weise erreichbar. Aktuelle Informationen, Kontakte zu allen Mitgliedschören sowie Terminhinweise findet Ihr auf unserer [Homepage](#).

Neben dem Newsletter posten wir auch gerne Aktuelles aus und für die Chorszene auf unserer [Facebook-Seite](#).

Videos von Chören zum Hören, Mitsummen und Mitsingen findet Ihr, ebenso wie die Interviews aus unseren Newslettern, auf unserem [Youtube-Kanal](#). Wir freuen uns über jedes Abonnement unseres Kanals!



Der Newsletter des Chorverbands Hamburg e. V. erscheint regelmäßig jeweils am ersten Sonntag eines jeden Monats. Der nächste Newsletterversand erfolgt demnach am 4. Juni 2023.

Sollten wir in der Zwischenzeit wichtige Informationen für Dich haben, die aus terminlichen Gründen nicht bis zum nächsten regulären Newsletter warten können, werden wir einen Sondernewsletter versenden.

Dir wurde dieser Newsletter weitergeleitet und Du möchtest Dich gerne selbst für unseren Newsletter eintragen? Sehr gern! Hier geht es zur [Anmeldung](#):

[Zum Newsletter anmelden](#)

[Newsletter weiterempfehlen](#)

Impressum:
Chorverband Hamburg e. V.
Angelika Eilers, Geschäftsstelle
Am Digger 27
21077 Hamburg
Tel.: 040 760 40 53
newsletter-abo@chorverband-hamburg.de

Sie möchten unseren Newsletter künftig nicht mehr erhalten?
[Klicken Sie hier um den Newsletter abzubestellen.](#)